

yum updates durch proxy Server

Nach der Installation von einem CentOS als Virtuelle Maschine im Netzwerk meines Projektkunden hatte ich das Problem das ich aus dem internet keine RPM-Pakete und Updates von CentOS Mirror bekommen konnte.

Die Lösung ist recht einfach.

Unter Windows die Datei proxy.pac abspeichern und mit Notepad++ öffnen.

Dann die Proxy URL und den Port heraussuchen.

Auf einer Root-Konsole mit einem Editor seiner Wahl die Datei:

/etc/yum.conf öffnen.

Falls die Zeilen fehlen kann man sie einfach am Ende der Datei eifügen:

The proxy server - proxy server:port nummer

yum updates durch proxy server

Geschrieben von: Administrator

Dienstag, den 18. Oktober 2016 um 12:04 Uhr -

```
proxy=http://mycache.mydomain.com:3128
# The account details für die yum Verbindung
proxy_username=yum-user
proxy_password=qwerty
```

Danach einfach **yum update** eingeben und es geht los.

Viel Spass

Euer Admin